



IN BILICO bedeutet ‚in der Schwebel‘. Nach Breath of Life ist es die zweite Single der Singer Songwriterin Sandra Dell' Anna, die in Corona bedingter Klausur entstanden ist. Dieses Lied ist kein gesellschaftskritisches, es ist vielmehr ein sehr intimes und zutiefst weibliches Werk. Dennoch spricht auch **In Bilico** von Grenzen – von solchen, die wir im Laufe eines Lebens überschreiten, ab dem Moment, in dem wir geboren werden. Dabei spielt die Fähigkeit, sich entscheiden zu können, eine große Rolle. Dell' Anna war erschrocken darüber, wie viele Paare aus ihrem Freundeskreis in einer Krise steckten. Manche schon seit

Jahren – unfähig zu einer Entscheidung für die alte Partnerschaft oder für einen neuen Weg. Jedes Alter kennt seine Ängste, seine Fehler und seine Chancen, die genutzt werden oder ungenutzt bleiben. Dell' Anna erzählt davon mit dem Wissen der reifen Frau, die sie heute ist. Das tut sie ohne mahnenden Zeigefinger und ohne sich in Bedauern zu verlieren. Auch hier versteht sie es leichtfüßig, ihre Botschaft auffordernd zu formulieren, sich und andere zu motivieren, dass sie sich trauen sollen zu schweben. Außerdem stellt sie ihre Sehnsüchte und ihre Erotik ganz bewusst ins Scheinwerferlicht und zeigt offensiv, dass Frauen jeden Alters, Gefühle und Bedürfnisse haben, die ausgelebt sein wollen, nicht nur geträumt. Diese kraftvolle Körperlichkeit und gleichzeitig schwebende Sinnlichkeit in der Eleganz, die mit den Jahren kommt, hat sie im Video zum Titel bravourös inszeniert. Bei **In Bilico** tanzt Dell' Anna Tango mit dem Leben.

Follow Sandra Dell'Anna:

www.sandra-dellanna.com

www.facebook.com/sandradellannamusic

www.instagram.com/sandra_dellanna/

<https://open.spotify.com/artist/2vgtz90FqDoYPQoC9859Qq?si=3K4bxpppQnSPNr2NcTDpVw>

Link auf YouTube:

<https://www.youtube.com/watch?v=-oQpDTZrpYk>

Credits song:

Lyric/Composition/Lead Vocals/Background Vocals: Sandra Dell'Anna

Accordeon and Keyboard: Leonardo Ciraci

Piano: Giuseppe Gallone

Acoustic Guitar: Pierluigi Ammirata

Classical Guitar: Giacomo Mirabelli

Cajon/Percussion: Miguel Omar Berberena

Arrangement, Mixage and Mastering: Digitaleorecord (Leonardo Ciraci)

Recording: Tonstudio Wolke 7 Ravensburg

Label: Recordjet